

# Teaser: Sprachbildung als Teil von Grundbildung in die Pflegehilfe integrieren

Badel, Steffi & Zichel-Wessalowski, Jana (HU Berlin)

Slot 4 B – Raum F21/1.37

6,2 Millionen Menschen der erwerbsfähigen Bevölkerung in der Bundesrepublik Deutschland können nicht oder nur unzureichend lesen und schreiben. Dies zeigen die Ergebnisse der Studie LEO 2018. Leben mit geringer Literalität (Grotlüschen/Buddeberg 2018). Die Erfahrungen aus den Pflegeschulen zeigen, dass es in den Ausbildungsgängen der Pflegehilfe viele Lernende gibt, die Grundbildungsbedarf, insbesondere Sprachförderbedarf aufweisen. Da Pflege ein kommunikativer Beruf ist, gewinnt Sprachbildung als Teil von Grundbildung besondere Bedeutung (Badel 2023). Das Projekt INA-Pflege PLUS fokussiert auf der Basis eines Wissenschafts-Praxis-Dialogs die Verankerung von Grundbildung in der Pflegehilfe (vgl. Badel/Schüle 2019, Badel et al. 2023). Plattformen für den Dialog bieten die Formate INA-Pflege LABOR und INA-Pflege TALK. Im INA-Pflege LABOR arbeiten Bildungsplanende und Lehrende der Pflegehilfe sowie wissenschaftliche Mitarbeiter/-innen des BMBF geförderten Projekts INA-Pflege PLUS gemeinsam an Handlungsempfehlungen zur Verankerung von Grundbildung in der Pflegehilfe. Diese Empfehlungen bilden die Grundlage für den INA-Pflege TALK mit Stakeholdern aus Politik, Wissenschaft, Verwaltung und Praxis.

Der INA-Pflege TALK startet mit einem Teaser, der mit Fakten und Reflexionen von Beteiligten der Berufspraxis in die Problematik geringer Literalität der Auszubildenden der Pflegehilfe einführt. Der Teaser verweist auf die dramatische Dimension des Problems und auf einen dringenden Handlungsbedarf zur Integration von Sprachbildung als Teil von Grundbildung in die Pflegehilfe. Ziel des Teasers ist es, die Diskussionen und Entscheidungen auf (bildungs-) politischer Ebene grundlegend und produktiv zu gestalten.

Badel, S. (2023): *Handbuch für eine sprachensible Ausbildung Pflegefachassistenz*.

Berlin:ArbeitGestalten.<https://www.arbeitgestaltengmbh.de/assets/projekte/Pflege-Berlin/Publikationen/2023/Handbuch-sprachsensible-Ausb-Pflfa.pdf>

Badel, S., Schüle, L. (2019): *Arbeitsorientierte Grundbildung in der Pflegehilfe. Erfahrungen und Erkenntnisse aus Forschung und Praxis*. Bielefeld: wbv.

Badel, S., Burkhardt, A., Göse, L.; Löbsin, A.; Ryssel, R.; Zichel-Wessalowski, J. (erscheint 2023): Personalgewinnung und Personalbindung in der Pflege. Einladung zur Qualifizierung von Menschen mit Grundbildungsbedarf. In: Tafner, G.; Ackermann, N.; Hagedorn, U.; Wagner-Herrbach, C. (Hrsg.): *Humane Ökonomie – selbstverständlicher Auftrag sozioökonomischer Bildung und Wissenschaft oder sozialromantische Utopie?* Berichte zur Beruflichen Bildung AG BFN, 31. Bonn 2023. (im Druck)

Grotlüschen, A., Buddeberg, K. (2020): *LEO 2018. Leben mit geringer Literalität*. Bielefeld: wbv.

INA-Pflege PLUS Humboldt-Universität zu Berlin: <https://www.erziehungswissenschaften.hu-berlin.de/de/wipaed/international/projekte/ina-pflege-plus>

INA-Pflege LABOR/TALK: <https://www.grundbildung-pflege.de>